



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Ausführliche Schwedische Grammatik**

**Dieterich, Udo Waldemar**

**Stockholm [u.a.], 1840**

Von den Conjunctionen

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-62596](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-62596)

Hvad kommer åt dig?	Was sieht dich an?
Jag kommer ej åt mina saker.	Ich kann nicht zu meinen Sachen kommen.
Huru bär du dig åt?	Wie beträgst du dich?
Det tog han åt sig.	Das bezog er auf sich.
Hör åt, om han är hemma.	Höre nach, ob er zu Hause ist.
Vi skola följas åt.	Wir wollen zusammen gehen.
Huru mycket kläde går åt?	Wie viel Tuch ist erforderlich?
Han blef trogen åt sina grundsatser.	Er blieb seinen Grundsätzen getreu.

**Öfver**, über, z. B.

Han tog vägen öfver Berlin.	Er nahm den Weg über Berlin.
Jag skall fara öfver en ström.	Ich werde über einen Fluß fahren.
Det går öfver mitt begrepp.	Das geht über meinen Begriff.
Jag har välde öfver henne.	Ich habe Gewalt über sie.
Han höll tal öfver honom.	Er hielt eine Rede über ihn.
Jag sätter mig öfver både smicker och smädelse.	Ich setze mich sowohl über Schmeichelei, als Lästerung fort.
Det lyckades öfver all förmodan.	Das glückte über alles Erwarten.
Han blef qvar öfver natten.	Er blieb über Nacht da.
Han är stött öfver mig.	Er ist böse auf mich.
De arbetade öfver förmågan.	Sie arbeiteten über ihre Kräfte.
Han dröjde öfver tiden.	Er zögerte über die Zeit.
Klockan är öfver åtta.	Die Uhr ist über acht.

§. 76.

Von den Conjunctionen.

**Och, samt**, und. Man gebraucht samt in der Regel, um ein zweites oder folgendes och zu vermeiden; och stimmt ganz mit dem Deutschen: und, überein, z. B.

Jag har talat med din  
broder och din syster.

Då och då.

Hit och dit.

Af och an.

Han sätter sig och blir  
sömnig samt somnar.

Höghet och rikedom  
samt förströelse kunna  
ej göra oss sälla.

Lättjans afkomlingar  
äro oduglighet, ut-  
sväfning, brott samt  
uselhet.

Ich habe mit deinem Bruder und  
deiner Schwester gesprochen.

Dann und wann.

Hier und da.

Hin und her.

Er setzt sich und wird schläfrig  
und schläft ein.

Hohheit und Reichthum und  
Zerstreuung können uns  
nicht glücklich machen.

Die Abkömmlinge des Mäßig-  
gangs sind Untauglichkeit,  
Ausschweifung, Verbrechen  
und Elend.

**Ock (också), äfven, auch, z. B.**

Det vet jag ock.

Äfven jag har hört det.

Om du också ville gö-  
ra det, du fick ändå  
icke.

Das weiß ich auch.

Auch ich habe es gehört.

Wenn du es auch thun woll-  
test, so dürftest du es doch  
nicht.

**Om,**

a) wenn, z. B.

Du blir älskad och ak-  
tad, om du dertill gör  
dig värdig.

Om jag får.

Om jag finge (nicht: fick).

Om det verkligen för-  
håller sig så, då vet  
jag ej hvad jag skall  
göra.

Du wirst geliebt und ge-  
achtet, wenn du dich dessen  
würdig machst.

Wenn ich darf.

Wenn ich dürfte.

Wenn es sich wirklich so ver-  
hält, so weiß ich nicht, was  
ich thun soll.

b) ob, in einer indirecten Frage, z. B.

Jag vet icke, om det ska-  
dar dig.

Om han kan vara hem-  
ma?

Jag vet ej, om det är  
möjligt.

Ich weiß nicht, ob es dir scha-  
det.

Ob er zu Hause sein mag?

Ich weiß nicht, ob es möglich  
ist.

Det skall ske, om han vill eller ej. Es soll geschehen, ob er es will oder nicht \*).

**När,**

a) wann, z. B.

När har du varit hos honom? Wann bist du bei ihm gewesen?

När skall du resa härifrån? Wann wirst du von hier reisen?

b) als, z. B.

När jag talade med honom, var han mycket glad. Als ich mit ihm sprach, so war er sehr froh.

När jag kom till dem, hade de främmande hos sig. Als ich zu ihnen kam, so hatten sie Gesellschaft bei sich.

**Som,**

a) wie, z. B.

Handla som du bör. Handle, wie du sollst.

Han talar som en Lehnberg. Er spricht, wie ein Lehnberg.

Det är tungt som guld. Es ist schwer, wie Gold.

Gör som jag har sagt. Thue, wie ich gesagt habe.

Han har skulder som en baron. Er hat Schulden, wie ein Baron.

Han skryter som en —. Er prahlt, wie ein —.

Han lefver som en Konung. Er lebt, wie ein König.

b) als, z. B.

Han uppehåller sig här som resande. Er hält sich hier als Reisender auf.

Han dog lika hastigt som oförmodadt. Er starb eben so plötzlich, als unverhofft.

\*) In der Umgangssprache gebraucht man auch statt des Imperativs oder einer Umschreibung desselben, om mit dem Indicativ oder Conjunctiv, z. B. om du tar hit boken, gieb das Buch her; om du toge hit boken, wolltest du nicht das Buch hergeben, für: tag hit boken; var god och tag hit boken.

Saken är så god som Die Sache ist so gut als ab-  
 afgjord. gemacht.  
 Just som han kom. Gerade als er kam.  
 Han lefver, som han vo- Er lebt, als wenn er reich  
 re rik. wäre.

c) da, z. B.

Som han ingenting eger, } Da er nichts besitzt, so kann  
 kan han ock ingen- } er auch nichts geben.  
 ting gifva.

d) zur Verstärkung des Superlativs, z. B.

När nöden är som störst. Wenn die Noth am größten ist.  
 Han är som oftast hos oss. Er ist sehr oft bei uns.

**Men,** aber, indessen, allein, kann nie, wie aber  
 im Deutschen, die zweite oder folgende Stelle in einem  
 Satze haben, z. B.

Var höflig, *men* ej kry- } Sei höflich, nicht kriechend.  
 pande.

*Men* huru kan du på- } Wie aber kannst du das be-  
 stå det? haupten?

*Men* medan vi så ta- } Indessen während wir so sprac-  
 lade, kom han. hen, so kam er.

**Ty,**

a) denn, z. B.

Skynda dig, *ty* eljest } Eile, denn sonst kommst du  
 kommer du för sent. zu spät.

b) also, deswegen (im Gerichtsstil), z. B.

*Ty* pröfvas rättvist, att } Also wird für recht erklärt, daß  
 N. icke kan till an- } N. nicht zur Verantwortlich-  
 svar fällas. keit verurtheilt werden kann.

**Då,**

a) weil, z. B.

*Då* våra öden styras af } Da unsere Schicksale von ei-  
 en god Fader, böra vi } nem guten Vater gelenkt  
 mottaga dem med för- } werden, so müssen wir sie  
 tröstan. mit Zuversicht annehmen.

b) also, z. B.

Du har *då* ingen orsak } Du hast also keine Ursache zu  
 att klaga. klagen.

<b>Eller</b> , oder, z. B. Menniskan är god <i>eller</i> ond. Jag vet att du har varit der, <i>eller</i> kan du neka? Sämund kallades hinn fróde <i>eller</i> den Vise.	Der Mensch ist gut oder böse. Ich weiß, daß du da gewesen bist, oder kannst du es läugnen? Sämund wurde hinn fróde oder der Weise genannt.
--	--

**Än**,

a) als, nur nach dem Comparativ und ähnlichen Vergleichen, z. B.

Du är yngre <i>än</i> jag *).	Du bist jünger, als ich.
Det var ingen annan <i>än</i> din broder.	Das war kein anderer, als dein Bruder.

b) noch, als Verstärkung, z. B.

Om hon vore <i>än</i> så skön.	Wenn sie noch so schön wäre.
--------------------------------	------------------------------

c) und, in Fragen der Bewunderung, z. B.

<i>Än</i> sedan?	Und weiter?
<i>Än</i> om det vore sanning?	Und wenn es Wahrheit wäre?

**Både - och**, sowohl-als auch, z. B.

<i>Både</i> du <i>och</i> jag äro icke älskade af dem.	Sowohl du, als auch ich sind nicht von ihnen geliebt.
Han talar <i>både</i> Franska <i>och</i> Tyska.	Er spricht sowohl Französisch, als Deutsch.
Han <i>både</i> kan <i>och</i> vill hjälpa dig.	Er kann dir sowohl helfen, als er es auch will.

**Antingen - eller**, entweder-oder, z. B.

<i>Antingen</i> tig <i>eller</i> tala sanning.	Entweder schweig oder sage die Wahrheit.
--	--

\*) Moberg führt in seiner Schwed. Grammat. an, daß, wenn ein Deutscher anfangs Schwedisch zu sprechen, er oft sage: *Han är större som jag*; u. s. w. und erklärt dies dadurch, daß die Deutschen als in der Bedeutung von *än* und *som* gebrauchen. Ich glaube aber, daß meine Leser nicht zu denen gehören werden, die sagen: "er ist größer, wie ich".

Menniskan är antingen dygdig eller lastbar. Der Mensch ist entweder tugendhaft oder lasterhaft.

**Hvarken - eller,** weder-noch, z. B.

Man bör hvarken smicka eller smäda. Man muß weder schmeicheln, noch lästern.

Han kan hvarken skriva eller läsa. Er kann weder schreiben, noch lesen.

## Sieventes Kapitel.

### Vom Gebrauche der Tempora und Modi.

#### §. 77.

#### Vom Gebrauche der Tempora.

Wie im Deutschen, gebraucht man das Präsens oft

a) in der lebhafteren Erzählung für das Imperfectum, z. B.

Han uppgifver en fästning, som ingen tapperhet kan försvara. Er giebt eine Festung auf, welche keine Tapferkeit vertheidigen kann.

Han skyndar sig undan, jag följer efter, hinner upp honom o. s. v. } Er eilt davon, ich folge, erreiche ihn, u. s. w.

b) für das Perfectum, z. B.

En utmärkt häfdecknare säger: Sverges historia är dess Konungars." Ein ausgezeichnete Geschichtschreiber sagt: "Schwedens Geschichte ist die Geschichte seiner Könige".

c) für das Futurum, z. B.

Jag skrifver i morgon till din broder. Ich schreibe morgen an deinen Bruder.